

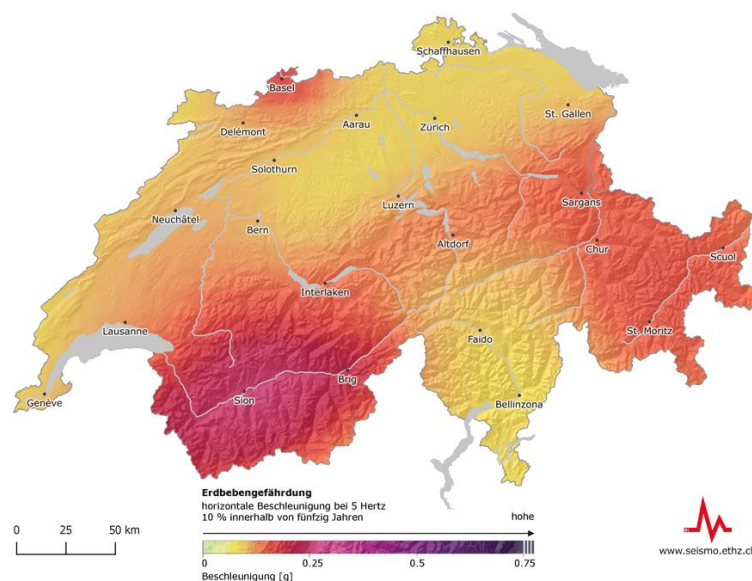


## Erdbeben Schweiz - ein ernstzunehmendes Risiko?

Die Erdbebengefährdung der Schweiz liegt gemäss Bundesamt für Umwelt im europäischen Vergleich auf mittlerem Niveau. Erdbeben können überall in der Schweiz auftreten. Es gibt kein Gebiet, wo die Erdbebengefährdung übersehen werden sollte. Aufgrund der dichten Besiedlung und der hohen Sachwerte konzentriert sich das Risiko insbesondere auf die grossen Ballungszentren.

Das Wallis ist die Region mit der höchsten Gefährdung, gefolgt von Basel, Graubünden, dem St. Galler Rheintal und der Zentralschweiz.

Kleinere, vielfach nicht spürbare Erdbeben in der Schweiz und den angrenzenden Regionen werden fast jeden Tag - pro Jahr mehr als 1'000 - durch den Schweizerischen Erdbebendienst der ETH Zürich registriert.



Quelle: Seismo ETH Zürich



Die Eintrittswahrscheinlichkeit eines grossen, verheerenden Erdbebens in der Schweiz ist zwar sehr gering (das letzte grosse Erdbeben ereignete sich 1946 in Siders mit einer Magnitude von 5.8), das mögliche Schadenausmass daraus jedoch sehr hoch.

Die kantonalen Gebäudeversicherungen in der Schweiz verfügen zusammen (ohne die Kantone Zürich und Bern) über einen Erdbeben-Pool mit einer Gesamtdeckung von CHF 2 Mrd. je Ereignis. Die Gebäudeversicherung Zürich verfügt alleine über einen Erdbebenfonds mit einer Gesamtdeckung von CHF 1 Mrd. für Schäden im Kanton Zürich. Diese Deckungssummen reichen im Katastrophenfall bei weitem nicht aus (Gesamtwert aller Gebäude im Erdbeben-Pool liegt bei rund CHF 1'300 Mrd., im Kanton Zürich bei rund CHF 580 Mrd.) Im Kanton Bern besteht eine freiwillige Versicherung über die Gebäudeversicherung Bern. In den Kantonen ohne obligatorische Gebäudeversicherung (Appenzell Innerrhoden, Genf, Obwalden, Schwyz, Tessin, Uri und Wallis) sowie dem Fürstentum Liechtenstein gibt es keine kantonale oder staatliche Lösung für Erdbebenschäden.

Gebäude und Fahrhabe (Waren, Einrichtungen und Maschinen) sind heute vielfach ungenügend oder überhaupt nicht gegen Erdbeben, deren Folgeschäden wie Feuer oder Erdrutsch sowie die daraus resultierende Betriebsunterbrechung versichert. Beachten Sie zudem, dass bei Niederlassung im Ausland das Erdbebenrisiko oftmals viel höher ist.

Gerne analysiert die SRB zusammen mit Ihnen Ihre aktuelle Erdbeben-Situation und ermittelt den allfälligen Versicherungsbedarf. Wenden Sie sich dafür an Ihren Kundenbetreuer oder an:

Herr Fritz Gerber, Kompetenzzentrum Sachversicherung  
E-Mail [fritz.gerber@srb.ch](mailto:fritz.gerber@srb.ch), Tel. 044 497 87 31.